



Dutzende Retter versorgten die Verletzten, für einen 18-Jährigen kam die Hilfe zu spät. Foto: Zoom-Tirol

Der Horror-Crash ging Helfern nahe

Ein Todesopfer und acht zum Teil Schwerstverletzte forderte eine Frontalkollision in der Wildschönau. Ein Bursch liegt immer noch im Koma.

■ Uwe Pfefferkorn

WILDSCHÖNAU - Der Horror-Unfall, der sich in der Nacht zum Samstag in der Wildschönau ereignet hat, hat nicht nur die Angehörigen der Opfer tief erschüttert. Auch Mitglieder der Hilfsmannschaften waren noch am Samstag von den Ereignissen der Nacht ergriffen und schockiert.

Um 2 Uhr früh war ein 24-jähriger Wildschönauer mit seinem 18-jährigen Freund unterwegs ins Hochtal. Bei der Wildschönauer Backstube prallte der junge Mann mit seinem Fahrzeug frontal auf einen entgegenkommenden Taxi-Transporter, der mit sechs Personen besetzt talauswärts fuhr. Alle Personen wurden verletzt. Für den 18-jährigen

Beifahrer kam jede Hilfe zu spät. Obwohl erst freiwillige Helfer und anschließend der Notarzt und Rettungskräfte versucht hatten, den Wildschönauer zu reanimieren, verstarb der junge Mann noch am Unfallort. Viele der Helfer kannten den Toten und die Verletzten.

„Verletzte irrten umher“

„Die Situation vor Ort war unheimlich“, schilderte Gerhard Czappek vom Samariterbund Tirol den Einsatz bei strömendem Regen. „Als wir an der Unfallstelle ankamen, irrten Leichtverletzte herum, aus den Fahrzeugen waren Schreie zu hören“, berichtete Einsatzleiter Horst Maier. Während die Ärzte sich um die Schwerverletzten kümmerten, wurden die Leicht-

verletzten vor ihrem Transport in die Krankenhäuser Schwaz und Kufstein in der Wildschönauer Backstube versorgt. Der 24-jährige Lenker schwebte zu diesem Zeitpunkt in Lebensgefahr und liegt seither im künstlichen Tiefschlaf im Kufsteiner Spital.

Indes hat die Polizei erste Erkenntnisse zur Unfallursache gesammelt: „Wir haben konkrete Ansätze, wollen uns aber noch nicht dazu äußern, bevor wir mit allen Beteiligten gesprochen haben“, verwies ein Polizist auf den Zustand der Verletzten.

BEOPLANUNG

abgestimmt auf die Lebensgewohnheiten aller Familienmitglieder

Unsere Kunden brauchen nicht zu wissen wie es funktioniert, sie schätzen was es ihnen an zusätzlicher Lebensqualität bringt.

Beo 5 Fernbedienung

B&O
BANG & OLUFSEN

Bang & Olufsen
IQ-TEC Ing. Schober & Mühithaler
Pradler Str. 35, Innsbruck, Tel. 0512-393610
Langgasse 10a, Imst, Tel. 05412-62603